



**Modulhandbuch**

**Master of Science**

**International Business Management (Double Degree)**

Für Studierende, die das Studium an der Philipps-Universität Marburg beginnen

## Inhalt

<b>I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg</b> .....	<b>4</b>
Advanced Management Accounting I: Value-based Management (M-AMA I) .....	4
Business Model Innovation (M-BMI) .....	5
Capital Market Theory/ Asset Pricing Theory (M-CMT/ APT) ( <i>Capital Market Theory/ Asset Pricing Theory</i> ).....	6
Culture, Leadership and Knowledge Management (M-CLKM) .....	7
Forschungsseminar zu Organisation, Personal- und Wissensmanagement .....	9
History of International Production and Management .....	10
International Economic Policy (M-POL/IEP) .....	11
Internationales Marketing und Marketingforschung (M-MARK) ( <i>International Marketing and Marketing Research</i> ).....	12
Logistik a (M-LOG a) ( <i>Logistics a</i> ).....	13
Management Internationaler Unternehmen (M-MIU) ( <i>Management of International Companies</i> ).....	14
Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements – studienbegleitende Variante (M-MUP/SV) .....	15
Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements – Vorlesungsvariante (M-MUP/VL).....	16
Organisationstheorien und Wissensmanagement .....	17
Selected Problems in Banking and Finance/Banking (M-SPBF/B) ( <i>Selected Problems in Banking and Finance/Banking</i> ) .....	18
Seminar E-Business and Business Model Innovation (M-SEM/EB) .....	19
Seminar Strategisches und Internationales Management (M-SEM/SIM) ( <i>Seminar on Strategic and International Management</i> ) .....	20
Seminar Strategisches und Internationales Management (Projektseminar) (MSEM/SIMP) (Seminar on Strategic and International Management (Project)) .....	21
Seminar Technologie- und Innovationsmanagement (M-SEM/TIM ( <i>Seminar on Technology and Innovation Management</i> )).....	22
Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement – studienbegleitende Variante (M-STIM/SV) .....	23
Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement – Vorlesungsvariante (M-STIM/VL).....	24
<b>II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg</b> .....	<b>25</b>
Dynamische Optimierung.....	25
Theoretical Economics (M-METH/TE) .....	27
Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik für Fortgeschrittene.....	28
Mikroökonomie.....	30
Ökonometrie.....	32
Vertiefung Quantitativer und Statistischer Methoden a/b/c (M-VQSM) ( <i>Advanced Quantitative and Statistical Methods</i> ).....	33
Zeitreihen-Ökonometrie (M-Z/OEK) ( <i>Econometrics of Time Series</i> ).....	35
Decision Support Systems (M-DSS) .....	37
Problem Solving and Communication (M-PaC).....	38
<b>III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School</b> .....	<b>39</b>
Management .....	39

Strategy.....	40
International Business .....	41
Supply Chain & Purchasing .....	42
Corporate Finance.....	43
Strategic Marketing Management.....	44
<b>IV. Abschlussbereich an der INSEEC Business School .....</b>	<b>45</b>
Praxisorientierte Masterarbeit mit Praktikum .....	45

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Advanced Management Accounting I: Value-based Management (M-AMA I)</b>								
Leistungspunkte	Je 6 LP								
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht								
Niveaustufe	Vertiefung								
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das wesentliche Ziel des Moduls ist die Vermittlung von fundierten theoretischen und praktischen Kenntnissen aus dem Bereich Management Accounting (Controlling) mit Schwerpunkt wertorientierte Unternehmensführung und -steuerung (<i>Value-based Management</i>). Die Studierenden sollen insbesondere die Fähigkeit erlangen, die anspruchsvollen Instrumente des wertorientierten Managements anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Modul wird empfohlen für Studierende, welche planen im Bereich Unternehmensberatung, Controlling, Finanzierung, Rechnungswesen, Management eines Unternehmens anzufangen und perspektivisch eine Tätigkeit als CEO oder CFO anzustreben.</p>								
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung/Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Kleingruppenarbeit</li> <li>- Freies Unterrichtsgespräch</li> </ul> <p>Ergänzende Studien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diskussion ausgewählter Fallstudien und Praxisbeispiele</li> <li>- Computergestützte Anwendungen</li> <li>- Präsentationen in Übungen</li> <li>- Vorträge von und Diskussion mit Praktikerinnen/Praktikern</li> </ul>								
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">45 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">55 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">55 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Ergänzende Studien:</td> <td style="text-align: right;">25 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	45 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	55 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	55 Stunden	Ergänzende Studien:	25 Stunden
Kontaktstunden:	45 Stunden								
Vor- und Nachbereitung:	55 Stunden								
Prüfungsvorbereitung:	55 Stunden								
Ergänzende Studien:	25 Stunden								
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine								
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul								
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)								
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.								
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester								
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester								
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester								
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp								
Literaturangaben	Im Vorlesungsverzeichnis.								

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Business Model Innovation (M-BMI)</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:  Das Modul betrachtet Geschäftsmodellinnovationen aus einer ganzheitlichen Perspektive und beleuchtet die einzelnen Elemente dieser separat und theoretisch fundiert. Zudem werden Methoden zur Bewertung und Entwicklung von Geschäftsmodellen vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Definitionen, Konzepte und Formen von Geschäftsmodellen</li> <li>– Value Creation</li> <li>– Value Capture</li> <li>– Value Proposition</li> <li>– Methoden zur Entwicklung neuer Geschäftsmodelle</li> </ul> <p>Qualifikationsziele:  Das Modul vermittelt wesentliche praktische und wissenschaftliche Fähigkeiten. Das Modul wird Studierenden empfohlen, welche eine Tätigkeit im Bereich Unternehmensberatung, oder dem strategischen Management eines Unternehmens anstreben. Ihnen werden die wesentlichen Elemente von Geschäftsmodellen und deren Interaktionen aufgezeigt sowie Ansätze zur Bewertung und Entwicklung dargestellt. Forschungsseitig werden Studierende durch die Kombination von Vorlesung und selbständiger Fallanalyse befähigt, selbst Gestaltungsansätze für das Management von Geschäftsmodellen zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Lehr- und Lernformen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Kleingruppenarbeit</li> <li>- Fallstudien</li> </ul>
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Fallanalyse 55 Stunden Vor- und Nachbereitung: 40 Stunden Prüfungsvorbereitung: 40 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thomas Clauß
Literaturangaben (optionale Angabe)	Wird zum Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Capital Market Theory/ Asset Pricing Theory (M-CMT/ APT) (<i>Capital Market Theory/ Asset Pricing Theory</i>)</b>						
Leistungspunkte	6 LP						
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht						
Niveaustufe	Vertiefung						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Allgemeine Bewertungstheorie (Arbitrage-Theorie, Law of One Price- und nutzenorientierte Bewertung), Bewertung von Derivaten, Zinsstrukturtheorie, Sonderaspekte der Bewertung (CAPM und APT, Unternehmensbewertung, Real Optionen) Risiko und Risikopräferenzen, Portfolio Selektionstheorie (Grundlagen und Erweiterungen), CAPM (Grundform und Erweiterungen)</p> <p>Qualifikationsziele: Studierenden sollen die Grundzüge von Entscheidungen unter Risiko und die grundsätzlichen Techniken der Bewertung riskanter Zahlungsströme kennen lernen. Studierenden werden tiefgehende und spezielle Anwendungskompetenzen sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen vermittelt.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Vorträge von und Diskussion mit Praktikern</li> </ul>						
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">44 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	44 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	44 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	<p>Lehrsprache: Englisch</p> <p>Prüfungssprache: Deutsch/Englisch</p>						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten, 6 LP)						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester						
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Bernhard Nietert						
Literaturangaben (optionale Angabe)							

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Culture, Leadership and Knowledge Management (M-CLKM)</b>								
Leistungspunkte	Je 6 LP								
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht								
Niveaustufe	Vertiefung								
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „National Culture“ and its Relevance for Organizations</li> <li>- Organizational Culture</li> <li>- Leadership</li> <li>- Change Management</li> <li>- Knowledge Management</li> </ul> <p>Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul befähigt Studierende, Mitarbeiterführung und Wissensmanagement auf Basis hohen Kulturbewusstseins zu analysieren und zu betreiben. Es weist zunächst auf kulturelle Unterschiede zwischen Ländern und Regionen hin sowie auf organisationskulturelle Unterschiede zwischen Unternehmen. Auf dieser Basis werden unterschiedliche Formen und Instrumente der Mitarbeiterführung und des Wissensmanagement vorgestellt.</p>								
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung und Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Freies Unterrichtsgespräch</li> </ul> <p>Ergänzende Mittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diskussion ausgewählter Fallstudien und Praxisbeispiele</li> <li>- Präsentationen in Übungen</li> <li>- Vorträge von und Diskussion mit Praktikerinnen/Praktikern</li> </ul>								
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="padding-right: 20px;">Kontaktstunden:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>55 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>55 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Ergänzende Studien:</td> <td>25 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	45 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	55 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	55 Stunden	Ergänzende Studien:	25 Stunden
Kontaktstunden:	45 Stunden								
Vor- und Nachbereitung:	55 Stunden								
Prüfungsvorbereitung:	55 Stunden								
Ergänzende Studien:	25 Stunden								
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine								
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul								
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)								
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.								
Dauer des Moduls	Ein Semester								
Häufigkeit des Moduls	Jedes Wintersemester								
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester								
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thomas Armbrüster								
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Robert House et al. (eds.), 2004: Culture, Leadership, and Organizations. London: Sage</li> <li>- Hofstede et al., 2010: Cultures and Organizations. 3rd ed. NY: McGraw Hill</li> <li>- Edgar Schein, 2010: Organizational Culture and Leadership. 4th ed. NY: Wiley</li> <li>- Kim S. Cameron and Robert E. Quinn, 2011: Diagnosing and Changing Organizational Culture. 3<sup>rd</sup> ed. NY: Wiley</li> <li>- Peter G. Northouse, 2015: Leadership: Theory and Practice. 7<sup>th</sup> ed.</li> </ul>								

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

	London: Sage Kimiz Dalkir, 2011: Knowledge Management in Theory and Practice. 2 <sup>nd</sup> ed. Cambridge, MA: MIT Press
--	--

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Forschungsseminar zu Organisation, Personal- und Wissensmanagement</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Forschungsseminar zu Organisation, Personal- und Wissensmanagement werden ausgewählte Themen der drei Felder und ihrer Zusammenhänge behandelt. Jedes Semester wird ein anderes Thema angeboten. Ein Fokus kann beispielsweise inhaltlich auf dem Zusammenhang zwischen Mitarbeiterführung und Wissensmanagement liegen oder branchenbezogen auf dem Management wissensintensiver Firmen.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Seminar vermittelt Fähigkeiten für wissenschaftliches Arbeiten sowie praxisorientierte Kenntnisse der Informationsgewinnung, -aufarbeitung und -darstellung. Von besonderer Bedeutung ist die Aufarbeitung der Forschungsliteratur und des wissenschaftlichen Diskurses über ein ausgewähltes Thema sowie die kritische Analyse von Methoden und empirischen Ergebnissen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hausarbeit</li> <li>- Präsentation von Zwischen- oder Endergebnissen</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen</li> <li>- Freies Unterrichtsgespräch</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden</p> <p>Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Arbeit: 100 Stunden</p> <p>Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an der VL/UE Organisationstheorien und Wissensmanagement und/oder an der VL/UE Culture, Leadership and Knowledge Management
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>History of International Production and Management</b>	
Leistungspunkte	Je 6 LP	
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht	
Niveaustufe	Basis	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben fachliches Wissen und methodische Kompetenzen wirtschafts-, unternehmens- und technikhistorischer Zusammenhänge. Die Auseinandersetzung mit der Genese und dem Wandel von Produktions- und Managementmethoden im internationalen Kontext ermöglicht die vergleichende Darstellung und Analyse von Lernprozessen und Lernblockaden, fördert die Orientierung, die Einordnung, die Urteilskraft und damit insgesamt die Reflexionsfähigkeit bezüglich aktueller ökonomisch-technischer Zusammenhänge.	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Lehr- und Lernformen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung/Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Kleingruppenarbeit</li> <li>- Freies Unterrichtsgespräch</li> </ul>	
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden:	45 Stunden
	Vor- und Nachbereitung:	55 Stunden
	Prüfungsvorbereitung:	55 Stunden
	Ergänzende Studien:	25 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulteilprüfungen: Präsentation	
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.	
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester	
Häufigkeit des Moduls	Alle 2 Semester	
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester	
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Christian Kleinschmidt	

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Module name	<b>International Economic Policy (M-POL/IEP)</b>
ECTS points	6 credit points
Degree of obligation	Elective
Level	Advanced
Contents	<p>Contents: Selected fields of international economic policies (as, e.g., trade policy, global governance) or international problems of economic and social policies. As part of the master program International Business Management students have to opt for the course "International Macroeconomics and Finance".</p> <p>Learning outcomes: The students should develop the competence for a deep and critical analysis of specific international problems of economic policies, both at a theoretical and a practical level. This should enable the students to assess specific international economic policy problems and develop policy solutions.</p>
Teaching and learning methods	Lectures, tutorials
Workload	Contact hours: 56 hours Study time: 56 hours Time for exam preparation: 68 hours
Course language	English
Pre-conditions of participation	None
Module used for	M.Sc. Economics and Institutions Exportmodule
Method of assessment	- Written examination (120 min.) or
Grades/marks	Grades are awarded according to § 28 Allgemeine Bestimmungen
Duration of module	1 semester
Periodicity	Winter semester or summer semester
Start of module	---
Person responsible	---
Bibliographical reference	---

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Internationales Marketing und Marketingforschung (M-MARK)</b> <b>(<i>International Marketing and Marketing Research</i>)</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Bereich des Internationalen Marketings werden folgende Kenntnisse vertieft: Grundlagen und Motive der Internationalisierung der Geschäftstätigkeit, Informationsgrundlagen des Internationalen Marketing, Konzeptualisierung des Internationalen Marketings und Aktuelle Herausforderungen des Internationalen Marketings. Der Bereich Marketingforschung behandelt die Grundlagen der Marketingforschung, die Skalierung von Variablen, Auswahl der Erhebungselemente, Techniken der Datengewinnung und die Datenanalyse.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden des Moduls sollen damit zur Ausübung eines Berufes als Fach- und Führungskraft auf allen Ebenen eines Unternehmens, insbesondere in Marketing, Vertrieb, Internationales Marketing, Marktforschung, Produkt-, Key Account- und Category Management und zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten befähigt werden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Kleingruppenarbeit</li> <li>- Freies Unterrichtsgespräch</li> <li>- Planspiele und Fallstudien</li> <li>- Exkursionen</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Michael Lingenfelder
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Logistik a (M-LOG a) (Logistics a)</b>						
Leistungspunkte	Je 6 LP						
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht						
Niveaustufe	Vertiefung						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Die inhaltlichen Schwerpunkte des Moduls bilden das Management von Logistikdienstleistern bzw. -dienstleistungen, deren Einbindung in strategische Netzwerke des Supply Chain Managements sowie die Internationalisierung von Unternehmen und der dazugehörigen Logistikaktivitäten. Dabei werden sowohl die einschlägigen Theorien diskutiert, als auch die praktische Umsetzung anhand von Beispielen veranschaulicht.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sollen das grundlegende Know-how und die entscheidenden Fähigkeiten erwerben, mit dem Ziel, Positionen auf der ersten Führungsebene als CEO oder Logistiker bzw. Supply Chain Manager oder Supply Chain Controller in Industrie, Handel und Dienstleistung erfolgreich wahrzunehmen.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Planspiele</li> <li>- Kolloquien</li> <li>- Vorträge</li> <li>- Workshops</li> </ul>						
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	56 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	56 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester						
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester						
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester						
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Ingrid Göpfert						
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Göpfert, I. (2005): Logistik Führungskonzeption. Gegenstand, Aufgaben und Instrumente des Logistikmanagements und –controllings, 2., aktualisierte und erweiterte Auflage, München 2005.</li> <li>- Göpfert, I. (2009) (Hrsg.): Logistik der Zukunft – Logistics for the Future, 5., aktualisierte und überarbeitete Auflage, Wiesbaden 2009.</li> <li>- Göpfert, I./Braun, D. (2009) (Hrsg.): Internationale Logistik in und zwischen unterschiedlichen Weltregionen, Wiesbaden 2009.</li> <li>- Froschmayer, A./Göpfert, I. (2010): Logistik-Bilanz. Erfolgsmessung neuer Strategien, Konzepte und Maßnahmen, 2., aktualisierte und erweiterte Auflage, Wiesbaden 2010.</li> </ul>						

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Management Internationaler Unternehmen (M-MIU) (<i>Management of International Companies</i>)</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Studierende beherrschen nach der Teilnahme am Modul die Grundlagen des Managements international tätiger Unternehmen. Vermittelt werden Theorien, Konzepte und Instrumente des Managements von Individuen und Gruppe, der Gestaltung von Organisation, Anreiz- und Kontrollsystemen sowie des Projektmanagements in internationalen Unternehmen. Das Modul umfasst die beiden Kurse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Management of Global Organizations und</li> <li>- Strategic Decision Making</li> </ul> <p>Qualifikationsziele: Das Modul basiert auf einer Mischung von Vorlesung, Diskussion, Selbststudium, Fallstudien und Gruppenarbeiten. Dadurch werden Studierende befähigt, selbst Lösungen für das Management von Unternehmen in einem internationalen Kontext zu entwickeln und zu kommunizieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal jährlich
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	Relevante Literatur wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements – studienbegleitende Variante (M-MUP/SV)</b>						
Leistungspunkte	Je 6 LP						
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht						
Niveaustufe	Vertiefung						
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte:  Qualifikationsziele: Studierende beherrschen nach der Teilnahme am Modul die Grundlagen des Innovationsmanagements in der unternehmerischen Praxis und sind mit den Kernaufgaben und wichtigsten Instrumenten zur Gestaltung und Umsetzung von Innovationsvorhaben bzw. -prozessen vertraut. Durch vorlesungsbegleitende Fallstudienübungen werden Studierende überdies befähigt, Methoden und Instrumente des Innovationsmanagements anzuwenden, Innovationsprozesse zu modellieren bzw. zu gestalten und Erfolgs- und Misserfolgskfaktoren im Innovationsmanagement zu analysieren						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehr- und Lernformen:</li> <li>- Projektarbeit</li> <li>- Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</li> </ul>						
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">44 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	44 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	44 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Wird im Modul „Strategisches Technologie- und Innovationsmanagements“ die Vorlesungsvariante gewählt, muss im Modul „Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements“ die studienbegleitende Variante gewählt werden.						
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten, 6 LP) oder mündliche Prüfung (6 LP)						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester						
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Michael Stephan						
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.</li> <li>- Burr, W./Stephan, M. et al. (2007): Patentmanagement, Schäffer-Poeschel, Stuttgart</li> </ul>						

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements – Vorlesungsvariante (M-MUP/VL)</b>						
Leistungspunkte	Je 6 LP						
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht						
Niveaustufe	Vertiefung						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Qualifikationsziele: Studierende beherrschen nach der Teilnahme am Modul die Grundlagen des Innovationsmanagements in der unternehmerischen Praxis und sind mit den Kernaufgaben und wichtigsten Instrumenten zur Gestaltung und Umsetzung von Innovationsvorhaben bzw. -prozessen vertraut. Ferner werden den Studierenden vertiefende Kenntnisse in ausgewählten Feldern des Innovationsmanagements vermittelt, bspw. im Management von Dienstleistungsinnovationen. Durch die Vertiefung ausgewählter Felder sollen Studierende zur fachlichkritischen und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit TIM-Themen befähigt werden.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekthausarbeit</li> <li>- Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</li> </ul>						
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">44 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	44 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	44 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Wird im Modul „Strategisches Technologie- und Innovationsmanagements“ die studienbegleitende Variante gewählt, muss im Modul „Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements“ die Vorlesungsvariante gewählt werden.						
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten, 6 LP) oder mündliche Prüfung (6 LP)						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester						
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Michael Stephan						
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.</li> <li>- Burr, W./Stephan, M. et al. (2007): Patentmanagement, Schäffer-Poeschel, Stuttgart.</li> </ul>						

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Organisationstheorien und Wissensmanagement</b>
Leistungspunkte	Je 6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassische Organisationstheorien: Bürokratieansatz; Scientific Management</li> <li>- Neoklassische Organisationstheorien: Human-Relations-Ansatz</li> <li>- Moderne Organisationstheorien: Strukturkontingenztheorie; Entscheidungstheorien</li> <li>- Ökonomische versus soziologische Organisationstheorien: Transaktionskostenansatz; Neoinstitutionalismus; Embeddedness-Theorie</li> <li>- Wissensbasierte Organisationstheorien</li> </ul> <p>Qualifikationsziele: Mit den verschiedenen Perspektiven auf Organisationen und Management lernen die Studierenden die Geschichte des Denkens über Organisationen im 20. und frühen 21. Jahrhunderts kennen. Sie werden damit befähigt, theoriebasierte Organisationsforschung zu betreiben sowie praxisorientiert Organisationen aus verschiedenen Perspektiven zu analysieren. Das Modul wird empfohlen für Studierende, die in den Bereichen Unternehmensberatung, Personalmanagement, Innovationsmanagement oder Wissensmanagement tätig werden wollen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung und Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Freies Unterrichtsgespräch</li> </ul> <p>Ergänzende Mittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diskussion ausgewählter Fallstudien und Praxisbeispiele</li> <li>- Präsentationen in Übungen</li> <li>- Vorträge von und Diskussion mit Praktikerinnen/Praktikern</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 45 Stunden</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 55 Stunden</p> <p>Prüfungsvorbereitung: 55 Stunden</p> <p>Ergänzende Studien: 25 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Sommersemester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kieser, Alfred / Ebers, Mark (Hrsg.), 2014: Organisationstheorien. 7. Auflage, Stuttgart: Kohlhammer</li> <li>- Kimiz Dalkir, 2011: Knowledge Management in Theory and Practice. 2<sup>nd</sup> ed. Cambridge, MA: MIT Press</li> </ul>

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Selected Problems in Banking and Finance/Banking (M-SPBF/B)</b> <b>(Selected Problems in Banking and Finance/Banking)</b>						
Leistungspunkte	6 LP						
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht						
Niveaustufe	Vertiefung						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Existenzbedingungen für einmütig unterstützte Zielfunktionen in Unternehmen, Agency Theorie, Hedging (statisch und dynamisch), Kurzeinführung in Corporate Finance Banken in Deutschland (Legaldefinition Bank, Überblick über Banksystem), Bewertung von Bankprodukten (Krediten, Einlange), Bankenregulierung, Bankpolitik</p> <p>Qualifikationsziele: Studierenden sollen die Grundzüge von Interessenkonflikten in Unternehmen, der Bewertung von Krediten sowie des finanzwirtschaftlichen und aufsichtsrechtlichen Risiko Managements kennenlernen. Studierenden werden tiefgehende und spezielle Anwendungskompetenzen sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen vermittelt.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Vorträge von und Diskussion mit Praktikern</li> </ul>						
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">44 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	44 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	44 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	<p>Lehrsprache: Englisch Prüfungssprache: Deutsch/Englisch</p>						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester						
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Bernhard Nietert						
Literaturangaben (optionale Angabe)							

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Seminar E-Business and Business Model Innovation (M-SEM/EB)</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht, Pflicht im Studiengang International Business Administration
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar werden Geschäftsstrategien und -modelle in Electronic und Mobile Commerce analysiert und entwickelt. Das beinhaltet im zweiten Fall auch die Erstellung von Geschäftsplänen.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Seminar vermittelt sowohl für wissenschaftliche Arbeiten als auch für praxisorientierte Fälle die relevanten Fähigkeiten und Kenntnisse der strategischen Analyse von Geschäftsmodellen, zur Integration betriebswirtschaftlicher Kenntnisse und zur anwendungsorientierten Planung des Einsatzes moderner Informationstechnologien. Schließlich wird Teamarbeit erlernt.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hausarbeit</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Unterrichtsgespräch</li> <li>- Präsentation</li> <li>- Diskussion</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 152 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreiche Teilnahme an einem der Module oder entsprechende Vorkenntnisse werden empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaftsinformatik – E-Business (M-WI/EB)</li> <li>- Decision Support Systems (M-DSS)</li> </ul>
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration sowie Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Projektarbeit
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes zweite Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Paul Alpar
Literaturangaben	Durch Aushang

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Seminar Strategisches und Internationales Management (M-SEM/SIM) (Seminar on Strategic and International Management)</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Im Seminar Management werden ausgewählte Themen aus den Bereichen Strategie, Organisation und Internationales Management behandelt. Ziel ist es, konkrete Problemstellungen aus dem Bereich Management zu erfassen, zu strukturieren und in Gruppen- und Einzelarbeiten Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Dafür sind geeignete Konzepte und Theorien auszuwählen und zur Erarbeitung von Lösungen heranzuziehen.</p> <p>Qualifikationsziele Das Seminar vermittelt relevante Fähigkeiten und Kenntnisse der Informationsgewinnung, der Teamarbeit und der gezielten Lösung eines ausgewählten Projektes. Zu den Fähigkeiten, welche selbstständig erlernt werden, gehören die Beschaffung der relevanten Informationen, die Strukturierung der Kernfragen und die Erarbeitung eines möglichst konkreten Ergebnisses.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekthausarbeit</li> <li>- Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden</p> <p>Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden</p> <p>Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul „Strategisches Management“ oder „Management Internationaler Unternehmen“
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Projekthausarbeit (4 LP) und Präsentation (2 LP) Notenausgleich
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	Relevante Literatur wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Seminar Strategisches und Internationales Management (Projektseminar) (MSEM/SIMP) (Seminar on Strategic and International Management (Project))</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Dieses Seminar findet in Form eines Projektseminars statt. Dabei werden konkrete Problemstellungen aus der Praxis aufgegriffen und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden bearbeitet. Die Methodik des Projektseminars beinhaltet ein strukturiertes Forschungsprogramm: Ziel ist es, konkrete Problemstellungen aus dem Bereich Management zu erfassen, zu strukturieren und in Gruppen- und Einzelarbeiten Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Dafür sind geeignete Konzepte und Theorien auszuwählen und zur Erarbeitung von Lösungen heranzuziehen.</p> <p>Qualifikationsziele Das Seminar vermittelt relevante Fähigkeiten und Kenntnisse der Informationsgewinnung, der Teamarbeit und der gezielten Lösung eines ausgewählten Projektes. Zu den Fähigkeiten, welche selbstständig erlernt werden, gehören die Beschaffung der relevanten Informationen, die Strukturierung der Kernfragen und die Erarbeitung eines möglichst konkreten Ergebnisses.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekthausarbeit</li> <li>- Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden</p> <p>Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden</p> <p>Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul „Strategisches Management“ oder „Management Internationaler Unternehmen“
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Projekthausarbeit (4 LP) und Präsentation (2 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben	Relevante Literatur wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Seminar Technologie- und Innovationsmanagement (M-SEM/TIM (Seminar on Technology and Innovation Management))</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar Technologie- und Innovationsmanagement werden ausgewählte Themen zum Technologie- und Innovationsmanagement behandelt. Das Seminar findet in Form eines Projektseminars statt. Die Methodik des Projektseminars beinhaltet ein strukturiertes Forschungsprogramm: Ziel ist es, konkrete innovationsbezogene Problemstellungen aus Industrie- und Dienstleistungsunternehmen zu bestimmten Märkten und aktuellen Innovationsprojekten zu erfassen, zu strukturieren und in Gruppen- und Einzelarbeiten Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Dafür sind geeignete Konzepte und Theorien auszuwählen und zur Erarbeitung von Lösungen heranzuziehen.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Projektseminar vermittelt sowohl für wissenschaftliche Arbeiten als auch für praxisorientierte Fälle die relevanten Fähigkeiten und Kenntnisse der Informationsgewinnung, der Teamarbeit und der gezielten Lösung eines ausgewählten Projektes aus dem Innovationsmanagement. Zu den Fähigkeiten, welche im Zuge der Projektarbeit selbstständig erlernt werden, gehören die Beschaffung der relevanten Informationen, die Strukturierung der Kernfragen und die Erarbeitung eines möglichst konkreten Ergebnisses.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekthausarbeit</li> <li>- Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden</p> <p>Vorbereitung/Ausarbeitung Der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden</p> <p>Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements oder Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: schriftliche Hausarbeit (Projekthausarbeit) (3 LP) und Präsentation der Ergebnisse (Verteidigung) (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.</li> <li>- Burr, W./Stephan, M. et al. (2007): Patentmanagement, Schäffer-Poeschel, Stuttgart.</li> </ul>

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement – studienbegleitende Variante (M-STIM/SV)</b>										
Leistungspunkte	Je 6 LP										
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht										
Niveaustufe	Vertiefung										
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Grundlagen und Konzepte des Strategischen Technologiemanagements Aufgaben, Gestaltungsfelder und Instrumente des Innovationsmanagements Innovationsprojektmanagement</p> <p>Qualifikationsziele: Studierende beherrschen nach der Teilnahme am Modul die Grundlagen des Strategischen Technologiemanagements und der innovationsorientierten Unternehmensführung sowie die Kernaufgaben und wichtigsten Instrumente zur Gestaltung und Umsetzung von Innovationsvorhaben. Durch vorlesungsbegleitende Fallstudienübungen werden Studierende überdies befähigt, selbst Innovationsstrategien zu entwickeln und Methoden im Innovationsprozess anzuwenden.</p>										
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Übung</li> <li>- schriftliche Hausarbeit</li> <li>- Projektarbeit</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>										
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">28 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Schriftliche Hausarbeit:</td> <td style="text-align: right;">32 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Ergänzende Studien:</td> <td style="text-align: right;">30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">30 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	28 Stunden	Schriftliche Hausarbeit:	32 Stunden	Ergänzende Studien:	30 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	60 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	30 Stunden
Kontaktstunden:	28 Stunden										
Schriftliche Hausarbeit:	32 Stunden										
Ergänzende Studien:	30 Stunden										
Vor- und Nachbereitung:	60 Stunden										
Prüfungsvorbereitung:	30 Stunden										
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch										
Voraussetzungen für die Teilnahme	Wird im Modul „Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements“ die Vorlesungsvariante gewählt, muss im Modul „Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement“ die studienbegleitende Variante gewählt werden.										
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul										
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Modulprüfung: Klausur (60 Minuten, 3 LP) und schriftliche Hausaufgabe (3 LP). Die schriftliche Hausaufgabe besteht aus einer Hausarbeit mit einer Bearbeitungsdauer zwischen 0,5 und 1,5 Monaten. Studienleistungen: Präsentation und Projektarbeit.</p>										
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.										
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester										
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester										
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester										
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Michael Stephan										
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen Verlag, München.										

## I. Modulgruppe I an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement – Vorlesungsvariante (M-STIM/VL)</b>
Leistungspunkte	Je 6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Theorien und Konzepte des Strategischen Technologiemanagements Aufgaben, Gestaltungsfelder und Instrumente des Innovationsmanagements Management von Dienstleistungsinnovationen Intellectual Property Management</p> <p>Qualifikationsziele: Studierende beherrschen nach der Teilnahme am Modul die Grundlagen des Strategischen Technologiemanagements und der innovationsorientierten Unternehmensführung sowie die Kernaufgaben und wichtigsten Instrumente zur Gestaltung und Umsetzung von Innovationsvorhaben. Ferner werden den Studierenden vertiefende Kenntnisse in ausgewählten Feldern des Technologie- &amp; Innovationsmanagements vermittelt, bspw. im Management von Dienstleistungsinnovationen und im Intellectual Property Management. Durch die Vertiefung ausgewählter Felder sollen Studierende zur fachlich-kritischen und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Themen des Technologie- &amp; Innovationsmanagement befähigt werden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Wird im Modul „Methoden und Prozesse des Innovationsmanagements“ die studienbegleitende Variante gewählt, muss im Modul „Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement“ die Vorlesungsvariante gewählt werden.
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten, 6 LP) oder mündliche Prüfung (6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.</li> <li>- Burr, W./Stephan, M. et al. (2007): Patentmanagement, Schäffer-Poeschel, Stuttgart.</li> <li>- Burr, W./Stephan, M. (2006): Dienstleistungsmanagement, Kohlhammer, Stuttgart 2006.</li> </ul>

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

### II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Dynamische Optimierung</b>								
Leistungspunkte	6 LP								
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht								
Niveaustufe	Vertiefung								
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Fast alle ökonomischen Modelle beruhen letztendlich auf der abstrakten Lösung eines mathematischen Optimierungsproblems, häufig aus dem Bereich der dynamischen Optimierung. Für Verständnis der wissenschaftlichen Literatur, die Herleitung von Implikationen aus bestehenden Modellen sowie die Übertragbarkeit der Modelle auf modifizierte Situationen erscheint die Kenntnisse der verwendeten mathematischen Methoden und Theorien, etwa Kontrolltheorie und dynamische Programmierung, unerlässlich.</p> <p>In dieser Veranstaltung wird zum Einstieg zunächst die statische Optimierung unter Gleichungsrestriktionen rekapituliert (Lagrange) und auf Ungleichungsrestriktionen erweitert (Kuhn-Tucker). Der Rest der Veranstaltung beschäftigt sich mit dynamischer Optimierung, zunächst im Rahmen der klassischen Variationsrechnung (Euler), dann im Rahmen moderner Kontrolltheorie unter Verwendung des Maximumprinzips (Pontrjagin). Die dynamische Programmierung (Bellman) wird zum einfacheren Verständnis zunächst in diskreter Zeit für deterministische Fragestellungen behandelt. Am Ende der Veranstaltung werden Anwendungen des Bellman-Prinzips in stetiger Zeit und unter Unsicherheit behandelt, wie sie bei amerikanischen Optionen auf den Finanzmärkten und in der Realoptionstheorie (Dixit-Pindyck) auftreten. Die grundlegenden mathematischen Techniken (gewöhnliche Differentialgleichungen, stochastische Differentialgleichungen) werden rudimentär eingeführt. Es wird angestrebt, jede der behandelten mathematischen Theorien durch wenigstens eine ökonomische Anwendung zu illustrieren und zu vertiefen.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Modul soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, ökonomische Modelle, die auf Theorien der dynamischen Optimierung beruhen, zu verstehen, eigenständig hinsichtlich ihrer Implikationen zu analysieren sowie auf neue Fragestellungen anzuwenden. Kompetenzen im modelltheoretischen und methodischen Bereich, insbes. Analysefähigkeit, Modellbildung, Transferleistungen, Stringenz der Argumentation.</p>								
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung/Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Unterrichtsgespräch</li> </ul>								
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Ergänzende Studien:</td> <td style="text-align: right;">40 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	40 Stunden	Ergänzende Studien:	40 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	40 Stunden
Kontaktstunden:	60 Stunden								
Vor- und Nachbereitung:	40 Stunden								
Ergänzende Studien:	40 Stunden								
Prüfungsvorbereitung:	40 Stunden								
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Mathematische Kenntnisse im Umfang einer Veranstaltung „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler“ werden empfohlen.								
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul								
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)								
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.								

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Dr. Karl-Heinz Schild
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sethi, P.S., Thompson, G.L. (2000): Optimal Control Theory – Applications to Management Science and Economics. 2. Auflage, Springer.</li><li>- Stahlecker, P., Hauenschild, N., Klintworth, M. (2003): Optimierung und ökonomische Analyse. Springer.</li><li>- Seierstad, A., Sydsaeter, K. (1987): Optimal Control Theory with Economic Applications. Elsevier.</li><li>- Sydsaeter, K., P., Hammond, A. Seierstad, A. Strom (2005): Further Mathematics for Economic Analysis. Prentice Hall.</li></ul>

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Module name	<b>Theoretical Economics (M-METH/TE)</b>
ECTS points	6 credit points
Degree of obligation	Compulsory
Level	Advanced
Contents	<p>Contents: The module introduces and deepens models of individual decisions making. Students work with models from general-equilibrium as well as game theory and connect them to microeconomic models of decision processes.</p> <p>Learning outcomes: Students learn how to formulate theoretical models and how to apply them to real-life questions. In particular, they learn how to translate theoretical approaches into forms that are accessible to statistical methods.</p>
Teaching and learning methods	Lectures, tutorials
Workload	<p>Contact hours: 56 hours Study time: 56 hours Time for exam preparation: 68 hours</p>
Course language	English
Pre-conditions of participation	None
Module used for	M.Sc. Economics and Institutions Exportmodule
Method of assessment	- Written examination (120 min.) or
Grades/marks	Grades are awarded according to § 28 Allgemeine Bestimmungen
Duration of module	1 semester
Periodicity	Winter semester
Start of module	---
Person responsible	---
Bibliographical reference	---

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik für Fortgeschrittene</b>	
Leistungspunkte	6 LP	
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht	
Niveaustufe	Vertiefung	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Studierenden werden Methoden- und Anwendungskompetenzen im Bereich statistischer Analyseverfahren vermittelt. In diesem Modul werden grundlegende wahrscheinlichkeitstheoretische und statistische Konzepte sowie das dafür notwendige mathematische Handwerkszeug vermittelt. Dabei werden Methoden zur Bestimmung der Wahrscheinlichkeitsverteilung von Funktionen von Zufallsvariablen erlernt, es werden verschiedene Grenzwertkonzepte gegenübergestellt, Methoden der Parameterschätzung vorgestellt, Gütekriterien diskutiert und Optimalitätsüberlegungen behandelt. Alle diese Konzepte und Verfahren werden an Beispielen veranschaulicht und eingeübt.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Modul stärkt die methodischen Kompetenzen im Bereich der Quantitativen Methoden, insbes. im Bereich der statistischen Analyseverfahren. Die Studierenden werden Kenntnisse grundlegender Konzepte der Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik, die in einführenden Veranstaltungen vorgestellt wurden, vermittelt. Sie verstehen, wie diese Verfahren entwickelt werden können, welche Annahmen nötig sind und warum diese benötigt werden, wie die Güte von statistischen Verfahren beurteilt werden kann und warum daher bestimmte Verfahren in empirischen Untersuchungen so häufig eingesetzt werden. Besonderer Wert wird auch auf eine kritische Methodendiskussion gelegt, die für ein umfassendes Verständnis und eine korrekte Interpretation der Ergebnisse unumgänglich ist. Erworben und verstärkt werden Methodenkompetenzen im Bereich statistisch-formaler Methodik, insbes. Analysefähigkeit, Denken in Zusammenhängen und abstraktes und vernetztes Denken; Selbstkompetenzen, insbes. Selbstständigkeit, Ausdauer, Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Motivation; Handlungskompetenzen, insbes. Problemlöse- und Transferleistungen.</p>	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Übung</li> <li>- Selbststudium</li> <li>- Unterrichtsgespräch</li> </ul>	
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden:	45 Stunden
	Vor- und Nachbereitung:	45 Stunden
	Ergänzende Studien:	45 Stunden
	Prüfungsvorbereitung:	45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erwartet wird Vertrautheit insbes. mit den Inhalten des Moduls Induktive Statistik (Bachelor) sowie des Moduls Mathematik (Bachelor).	
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration Exportmodul	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)	
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.	
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester	

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Mikroökonomie</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:  Die Veranstaltung beschäftigt sich mit fortgeschrittenen Methoden zur empirischen Analyse mikroökonomischer Daten mit starkem Fokus auf den Anwendungen sowie der Interpretation und dem kritischen Hinterfragen der Ergebnisse. Im Einzelnen sollen folgende Themengebiete in der Vorlesung behandelt werden:</p> <p>Grundlagen der linearen Regression -- 2 Wochen  Modelle für kategorial abhängige Variablen (Logit/Probit) – 2 Wochen  Tobit- und Selektionsmodelle – 2 Wochen  Paneldatenmodelle – 4 Wochen  Quantilregressionen – 2 Wochen  Verweildaueranalyse (Survival Analysis, proportional hazard Modelle) – 2 Wochen</p> <p>Für die Übung werden wöchentlich oder zweiwöchentlich Übungsaufgaben mit empirischen Daten bereitgestellt, die von den Teilnehmern bearbeitet werden sollten.  Qualifikationsziele:  In der Vorlesung soll die erforderliche Methodenkompetenz, um empirische Studien kritisch lesen und beurteilen zu können, vermittelt werden. In der Übung soll die Handhabung des Programmpakets STATA sowie die eigenständige Erstellung empirischer Analysen erlernt werden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Lehr- und Lernformen: - Vorlesung/Übung - Selbststudium - Freies Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 40 Stunden Ergänzende Studien: 40 Stunden Prüfungsvorbereitung: 40 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Veranstaltung setzt jedoch ökonomische Grundkenntnisse voraus.
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bestehen von 8 der 10 ausgegebenen Worksheets (6 LP) (Notenbildung: das arithmetische Mittel der 8 besten Worksheets) oder Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle 2 Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Dr. Karl-Heinz Schild
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baltagi, Badi (2005): Econometric Analysis of Panel Data, Chichester: Wiley &amp; Sons,</li> <li>- Cameron, Colin A. und P.K. Trivedi, 2005, Microeconometrics. Methods and Applications, Cambridge: Cambridge University Press.</li> <li>- Greene, William H. (2008): A Guide to Modern Econometrics, Upper Saddle River: Prentice Hall, 6. Auflage.</li> <li>- Verbeek, Marno (2003): A Guide to Modern Econometrics, Chichester:</li> </ul>

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

	<p>Wiley &amp; Sons, 3. Auflage.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Wooldridge, Jeffrey M. (2002): Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data, Cambridge: The MIT Press.</li></ul>
--	---

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Ökonometrie</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Studierenden werden Methoden- und Anwendungskompetenzen im Bereich statistischer Analyseverfahren, speziell im Bereich der ökonometrischen Methoden vermittelt. Behandelt wird das lineare Modell. Grundlegende Begrifflichkeiten werden eingeführt, Modellannahmen, die KQ-Schätzung und Möglichkeiten der Modellanpassung und Modellprüfung diskutiert, Tests auf Annahmeverletzungen vorgestellt und Möglichkeiten zum Umgang mit Annahmeverletzungen erläutert.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Modul stärkt die methodischen Kompetenzen im Bereich der Quantitativen Methoden, insbes. im Bereich der ökonometrischen Analyseverfahren. Die Studierenden erlernen den sach- und fachgerechten Umgang mit dem linearen Modell. Sie verstehen, wie geeignete Modelle aufgebaut, überprüft und beurteilt werden können und wie die Schätzergebnisse zu interpretieren sind. Besonderer Wert wird auf eine kritische Methodendiskussion gelegt, die für ein umfassendes Verständnis und eine korrekte Interpretation der Ergebnisse unumgänglich ist. Die Studierenden lernen auch, wie allgemeine statistische Konzepte eingesetzt werden, um die Verwendung der eingesetzten Methoden zu begründen. Methodenkompetenzen werden erworben im Bereich ökonometrischer Methodik, insbes. Analysefähigkeit, Denken in Zusammenhängen und abstraktes und vernetztes Denken; Selbstkompetenzen, insbes. Selbstständigkeit, Ausdauer, Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Motivation; Handlungskompetenzen, insbes. Problemlöse- und Transferleistungen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Lehr- und Lernformen: Vorlesung/Übung Selbststudium Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erwartet wird Vertrautheit mit den Inhalten insbes. des Moduls Induktive Statistik (Bachelor)
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Vertiefung Quantitativer und Statistischer Methoden a/b/c (M-VQSM)</b> <b>(Advanced Quantitative and Statistical Methods)</b>
Leistungspunkte	Je 6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Studierenden werden Methoden- und Anwendungskompetenzen im Bereich quantitativer, insbes. statistischer Analyseverfahren vermittelt. In diesem Modul werden spezifische, vertiefende, anwendungsorientierte statistische bzw. quantitative Verfahren behandelt. Diese können u.a. dem Bereich der multivariaten statistischen Verfahren, ökonometrischen Verfahren, der Stichprobentheorie, aber auch aus dem Bereich des Operations Research entstammen.</p> <p>Veranstaltungen (keine vollständige Aufzählung) können sein:  - Stichprobentheorie  - Verteilungsfreie statistische Verfahren  - Multivariate Statistik: Faktoren- und Clusteranalyse  - Multivariate Statistik: Varianzanalyse  - Warteschlangentheorie  - Lineare Optimierung  - Simulation  u.a.</p> <p>Qualifikationsziele:  Das Modul stärkt die methodischen Kompetenzen im Bereich der Quantitativen Methoden, insbes. im Bereich der statistischen Analyseverfahren.  Die Studierenden erlangen vertiefende Kenntnisse in spezifischen anwendungsorientierten Verfahren. Sie lernen, statistische Konzepte auf spezifische Fragestellungen anzuwenden, Lösungsmethoden zu entwickeln und die Ergebnisse sach- und fachgerecht zu interpretieren. Sie verstehen die Bedeutung und Notwendigkeit der getroffenen Annahmen, erkennen Konsequenzen von Annahmeverletzungen und erlernen Möglichkeiten, Annahmeverletzungen durch Verfahrensmodifikationen zu berücksichtigen. Transferleistungen werden erwartet und gestärkt.</p> <p>Methodenkompetenzen werden erlernt im Bereich statistisch-formaler Methodik, insbes. Analysefähigkeit, Denken in Zusammenhängen und abstraktes und vernetztes Denken;  Selbstkompetenzen, insbes. Selbständigkeit, Ausdauer, Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Motivation;  Handlungskompetenzen, insbes. Problemlöse- und Transferleistungen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Lehr- und Lernformen: - Vorlesung - Übung - Selbststudium - Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erwartet wird Vertrautheit insbes. mit den Inhalten des Moduls Induktive Statistik (Bachelor).
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration Exportmodul

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Zeitreihen-Ökonometrie (M-Z/OEK) (<i>Econometrics of Time Series</i>)</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:  Die Veranstaltung gliedert sich in drei etwa gleichlange Phasen. Um auch Studierenden mit geringen ökonometrischen Vorkenntnissen die Teilnahme zu ermöglichen, wird im ersten Teil das grundlegende ökonometrische Modell und dessen Schätzung anhand von Querschnittsdaten rekapituliert. Die Schwerpunkte dabei liegen auf Interpretation und kritischer Hinterfragung der Schätzung (Tests auf und Implikationen von Annahmeverletzungen) sowie Flexibilität bei der Modellspezifikation und den statistischen Tests. Die Exogenitätsproblematik wird explizit adressiert. Der zweite Teil behandelt klassische Themen der Zeitreihenanalyse, wie ARM-Modelle, Stationarität, Unit-Root-Tests, Fehlerterm-Heteroskedastie und -Autokorrelation. Der dritte Teil schließlich beschäftigt sich mit fortgeschrittenen Themen der Zeitreihen-Ökonometrie, wie ARCH-GARCH-Modellen, Vektor-autoregressiven Modellen und Kointegrationstheorie. Ein wesentlicher Bestandteil der Veranstaltung sind wöchentliche Übungsaufgaben, in denen die Teilnehmer ökonomische Fragestellungen anhand realer empirischer Daten mit Hilfe einer Ökonometrie-Software untersuchen. Die Lösungen sind in schriftlicher Form abzugeben; sie werden korrigiert und fließen in die Endnote ein (ergeben die Endnote???)</p> <p>Qualifikationsziele:  Das Modul soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, eigenständig ökonometrische Untersuchungen anhand von empirischen Daten, etwa im Rahmen einer Masterarbeit, mittels einer entsprechenden Software durchzuführen. Es soll insbesondere die Abbildung ökonomischer Fragestellungen auf Hypothesen im Rahmen eines Regressionsmodells, Flexibilität bei der Modellspezifikation sowie die korrekte Interpretation und kritische Hinterfragung der Ergebnisse erlernt und geübt werden. Gerade bei Zeitreihen treten oft Verletzungen der klassischen Regressionsannahmen auf. Andererseits besteht hier auch eine größere Flexibilität hinsichtlich der Modellspezifikation und der Wahl der Schätzmethode. Die Teilnehmer sollen in die Lage versetzt werden, die Annahmeverletzungen mit statistischen Tests zu identifizieren, die Implikationen einzuschätzen und ggf. veränderte Modellspezifikationen oder Schätzmethoden, die mittlerweile zum Standard-Repertoire der Ökonometrie zählen, einzusetzen.  Methodenkompetenzen werden erlernt im Bereich ökonometrischer Methodik, insbes. Analysefähigkeit, Denken in Zusammenhängen und abstraktes und vernetztes Denken;  Selbstkompetenzen, insbes. Selbständigkeit, Ausdauer, Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Motivation;  Handlungskompetenzen, insbes. Problemlöse- und Transferleistungen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Lehr- und Lernformen: - Vorlesung - Übung - Selbststudium - Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und	Deutsch

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Prüfungssprache	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen wird Vertrautheit mit den Inhalten des Moduls „Ökonometrie“.
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bestehen von 8 der 10 ausgegebenen Worksheets (Notenbildung: das arithmetische Mittel der 8 besten Worksheets) oder Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Dr. Karl-Heinz Schild
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Greene, W.H. (2003): Econometric Analysis. 5. Auflage, Prentice Hall.</li> <li>- Hackl, P. (2004): Einführung in die Ökonometrie. Pearson-Studium.</li> <li>- Kennedy, P. (2009): A Guide to Econometrics. 6. Auflage, Blackwell.</li> <li>- Schröder, M. (Hrsg., 2002): Finanzmarkt-Ökonometrie. Schäffer-Poeschel.</li> <li>- Verbeek, M. (2008): A Guide to Modern Econometrics. 3. Auflage, John Wiley &amp; Sons.</li> <li>- Wooldridge, J.M. (2009): Introductory Econometrics. 4. Auflage, South-Western.</li> </ul>

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Decision Support Systems (M-DSS)</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul behandelt den Aufbau und die Nutzung rechnergestützter Systeme zur Unterstützung von einzelnen Entscheidungsträgern (Decision Support Systems, DSS) sowie Gruppen- und Organisationsentscheidungen (GDSS, ODSS) auf der operativen, taktischen oder strategischen Entscheidungsebene (Executive Information Systems, EIS). Der Entscheidungsprozess kann auch mit Hilfe von wissensbasierten Systemen (Expertensystemen) oder anderen Verfahren der künstlichen Intelligenz (z.B. Neuronale Netze) unterstützt werden. Die Wissensentdeckung in großen Datenbeständen (Data Mining) wird ebenfalls besprochen.</p> <p>Qualifikationsziele: Studierende kennen ausgewählte Verfahren und Informationssysteme zur Entscheidungsunterstützung. Durch die Hausarbeit erwerben die Studierenden darüber hinaus praktische Erfahrungen im wissenschaftlichen Schreiben.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Übung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Paul Alpar
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## II. Research Methods an der Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	<b>Problem Solving and Communication (M-PaC)</b>	
Leistungspunkte	6 LP	
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht	
Niveaustufe	Vertiefung	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul Problemlösung und Kommunikation vermittelt Studierenden die Fähigkeit, wissenschaftliche Problemstellungen zu identifizieren, zu strukturieren, zu analysieren und Problemlösungen in unterschiedlicher Form zu kommunizieren.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Modul basiert auf einer Mischung von Vorlesung, Diskussion, Selbststudium, Fallstudien und Gruppenarbeiten. Dadurch werden Studierende befähigt, wissenschaftliche Problemstellungen zu identifizieren, zu strukturieren, zu analysieren und Problemlösungen zu kommunizieren.</p>	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Übung</li> <li>- Projekt</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>	
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden:	28 Stunden
	Vorbereitung/ Ausarbeitung der Projektarbeit:	100 Stunden
	Ausarbeitung der Präsentation:	52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre/Business Administration, Exportmodul	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Mündliche Prüfung oder Präsentation	
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Moduls	Einmal jährlich	
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester	
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf	
Literaturangaben (optionale Angabe)	Relevante Literatur wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	

### III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School

#### III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School

Modulbezeichnung	<b>Management</b>
Leistungspunkte	5 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul schärft das Verständnis der Studierenden, Management zum einen als Institution und zum anderen als Funktion zu verstehen. Im Konkreten, gibt das Modul einen allgemeinen Überblick über die wichtigsten Theorien und schafft einen Einblick in die Tätigkeit von Führungskräften. Das Modul enthält drei Bestandteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Organizational theory</li> <li>• Skills management and</li> <li>• Change management</li> </ul>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	Class material and business cases
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Modulprüfungen:</p> <p>Final Written Exam and case study</p>
Noten	-
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	-

### III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School

Modulbezeichnung	<b>Strategy</b>
Leistungspunkte	5 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul vermittelt den Studierenden, dass Strategie auf verschiedenen Ebenen der Unternehmung stattfindet und welche Bestandteile elementar sind, damit eine Strategie auch erfolgreich implementiert werden kann. In diesem Kontext, werden auch Tools vorgestellt, um die Wettbewerber und die eigene Position zu analysieren. Das Modul besteht aus folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategic management</li> <li>• Strategy 360 and</li> <li>• Crisis management</li> </ul>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	Class material and business cases
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Modulprüfungen:</p> <p>Final Written Exam and case study</p>
Noten	-
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	-

### III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School

Modulbezeichnung	<b>International Business</b>
Leistungspunkte	20 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul ermöglicht den Studierenden, sich auf mit der Globalisierung der Wirtschaft zusammenhängende Fragestellungen zu konzentrieren. Die Studierenden erwerben die theoretischen und praktischen Werkzeuge, die für das Verständnis aktueller Fragen zu Handel, Wirtschaft und internationalen Beziehungen wesentlich sind.</p> <p>Dieses Modul besteht aus vier Pflichtmodulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- International/Global Business/Commercial Environment/Context (5 LP)</li> <li>- Multi-cultural Issues/ Focus/ Management (5 LP)</li> <li>- Organisational Issues/ Focus/ Management (5 LP)</li> <li>- Current Issues (5 LP)</li> </ul> <p>Qualifikationsziele: Dieser Major soll die Studierende schulen eine komplexe, multikulturelle und multilinguale Umwelt zu managen</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	Class material and business cases
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	French/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Modulprüfungen:</p> <p>Final Written Exam and case study</p>
Noten	-
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	-

### III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School

Modulbezeichnung	<b>Supply Chain &amp; Purchasing</b>
Leistungspunkte	20 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Supply Chain in Unternehmen zielt darauf ab, alle logistischen Flüsse zu kontrollieren. Dieses Konzept integriert alle Akteure entlang der Wertschöpfungskette - vom Lieferanten bis hin zum Kunden. Der Bereich Beschaffung erwirbt Güter und Services für interne Nutzer innerhalb des Unternehmens.</p> <p>Dieses Modul besteht aus vier Pflichtmodulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Purchasing (5 LP)</li> <li>- Supply Chain Management (5 LP)</li> <li>- Support Functions (5 LP)</li> <li>- International Negotiation Management (5 LP)</li> </ul> <p>Qualifikationsziele:</p> <p>In diesem Schwerpunkt erlernen Studenten, die Festlegung von Preisen, Deadlines, Qualität und Services bezogen auf das Unternehmen und die Kunden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	Class material Financial and business newspapers
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	French/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Noten	-
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	-

### III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School

Modulbezeichnung	<b>Corporate Finance</b>
Leistungspunkte	20 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul beleuchtet die verschiedenen Herausforderungen, mit denen sich Unternehmen im Feld Finanzen konfrontiert sehen.</p> <p>Dieses Modul besteht aus vier Pflichtmodulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Strategic Finance (5 LP)</li> <li>- Financial Data Management (5 LP)</li> <li>- Alternative Corporate Financing (5 LP)</li> <li>- Corporate Financial Analysis (5 LP)</li> </ul> <p>Qualifikationsziele: Corporate Finance zielt darauf ab, zukünftige Entscheidungsträger in den Bereichen Analyse, Finanzierungstechnik und Management zu schulen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	Class material
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Final Written Exam and case study
Noten	-
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	-

### III. Modulgruppe II an der INSEEC Business School

Modulbezeichnung	<b>Strategic Marketing Management</b>
Leistungspunkte	20 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Studenten erlernen Marktentwicklungen zu verstehen und zu antizipieren, um die geeignete Strategie zu definieren und zu implementieren.</p> <p>Dieses Modul besteht aus vier Pflichtmodulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Strategic Marketing (5 LP)</li> <li>- Marketing Innovation (5 LP)</li> <li>- Brand Management (5 LP)</li> <li>- Digital Marketing (5 LP)</li> </ul> <p>Qualifikationsziele:</p> <p>Dieser Schwerpunkt zielt darauf ab, Studenten in ihrem analytischen und kreativen Denken weiterzuentwickeln. Studenten erhalten ein vertieftes Verständnis in digitaler Kompetenz und eignen sich verschiedene Tools an, die im Entscheidungsprozess Verwendung finden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>
Arbeitsaufwand	Class material and business cases
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Modulprüfungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Final written exam and</li> <li>· Class participation</li> <li>· Oral Negotiation exam</li> <li>· Case study</li> </ul>
Noten	-
Dauer des Moduls	Jeweils 1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester
Modulverantwortlicher	-

#### IV. Abschlussbereich an der INSEEC Business School

#### IV. Abschlussbereich an der INSEEC Business School

Modulbezeichnung	<b>Praxisorientierte Masterarbeit mit Praktikum</b>
Leistungspunkte	30 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtfach
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	Die praxisorientierte Masterarbeit soll zeigen, dass die oder der Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein abgegrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich ihres oder seines Studiengangs selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und den Praxisbezug herzustellen. Die Bearbeitungszeit beträgt 4 Monate.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Lehr- und Lernformen: Vorlesung Übung Selbststudium Kleingruppenarbeit Fallstudien
Arbeitsaufwand	720 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Mindestens 54 LP im Bereich Modulgruppe I und dem Methodenmodul zusammen sowie mindestens 24 LP im Bereich der Modulgruppe II
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang International Business Management
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Masterarbeit (24 LP) und eine staatliche Prüfung an der INSEEC am Ende des vierten Semesters (6 LP).
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	6 Monate
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester